



Landeshauptstadt Schwerin • Die Oberbürgermeisterin • Postfach 11 10 42 • 19010 Schwerin

Die Oberbürgermeisterin

Fraktion SPD- Bündnis 90- DIE GRÜNEN
Herrn Fraktionsvorsitzenden Meslien
im Hause

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 6.031
Telefon: 0385 545-1000
Fax: 0385 545-1019
E-Mail: ob@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Datum Ansprechpartner/in
2013-12-05

Ihre Anfrage vom 29.11.2013

Sehr geehrter Herr Meslien,

Ihre Anfragen im Kontext der Diskussion auf Bundesebene zu einem Leistungsgesetz für Menschen mit Behinderungen beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Wie hoch sind die städtischen Ausgaben für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (EGH)?

Da bei den Ausgaben für Sozialhilfe die sog. überörtliche Sozialhilfe zu einem Großteil auf Grundlage des Sozialhilfefinanzierungsgesetzes refinanziert wird, sind im Folgenden entsprechend differenzierte Werte angegeben, wobei es sich jeweils um die für das laufende Jahr prognostizierten Endwerte handelt:

- Ausgaben EGH sog. örtliche Sozialhilfe: 2.500.000 €
- Einnahmen EGH sog. örtliche Sozialhilfe: 56.700 €
- Ausgaben EGH sog. überörtliche Sozialhilfe: 14.700.000 €
- Einnahmen EGH sog. überörtliche Sozialhilfe: 1.753.600 €
- Zuweisung Sozialhilfefinanzierungsgesetz – Anteil EGH: 12.561.000 €

Der Gesamtzuschussbedarf für die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen wird somit in diesem Jahr bei voraussichtlich ca. 2.828.700 € liegen.

Frage 2:

Bis zu welchem Bruttoeinkommen muss bei einem Vollzeitbeschäftigten mit Hartz IV aufgestockt werden?

Frage 3:

Wie hoch ist das Gesamtbruttoeinkommen für einen Zwei-Personen-Haushalt, bis zu dem aufgestockt werden muss?

Hausanschrift:	Öffnungszeiten:	Bankverbindungen:				
Landeshauptstadt Schwerin	Mo. 08:00 - 16:00 Uhr	Sparkasse Mecklenburg-Schwerin	370 019 997	(BLZ 140 520 00)	BIC NOLADE21LWL	IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97
Die Oberbürgermeisterin	Di. 08:00 - 18:00 Uhr	Deutsche Bank AG Schwerin	3 096 500	(BLZ 130 700 00)	BIC DEUTDEBRXXX	IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00
Am Packhof 2 - 6	Mi. geschlossen	Postbank Hamburg	7 358 201	(BLZ 200 100 20)	BIC PBNKDEFF200	IBAN DE62 2001 0020 0007 3582 01
19053 Schwerin	Do. 08:00 - 18:00 Uhr	VR-Bank e.G. Schwerin	28 800	(BLZ 140 914 64)	BIC GENODEF1SN1	IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00
	Fr. geschlossen	Commerzbank	2 027 845	(BLZ 140 400 00)	BIC COBADEFF140	IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00
Telefonzentrale: +49 385 545-0	Erweitert im Bürgerbüro:	HypoVereinsbank	19 045 385	(BLZ 200 300 00)	BIC HYVEDEMM300	IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85
Internet: www.schwerin.de	jeden 1. u. 3. Sa. im Monat					
E-Mail: info@schwerin.de	09:00 - 12:00 Uhr	Gläubiger-Ident-Nr.:	DE87 LHS0 0000 0074 24			



Frage 4:

Führt ein Kind dazu, dass sich die Einkommensgrenze bis zu der aufgestockt werden muss erhöht und wie hoch ist ggfls. dieser Betrag?

Die Fragen 2 bis 4 beantworte ich wegen des Sachzusammenhangs ebenfalls zusammen. Bereits im Rahmen einer Trägerversammlung des Jobcenters im Juni diesen Jahres wurde thematisiert, inwieweit sich für erwerbsfähige Leistungsberechtigte in sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung eine Anhebung der Wochenarbeitszeit finanziell lohnen würde. Dabei wurde angeregt, eine Modellrechnung zum Bedarf, Einkommen und Leistungsanspruch in unterschiedlichen Fallgestaltungen anzustellen.

Für die Modellrechnung wurden 2 Bruttoeinkommensvarianten nach dem Tarifvertrag Einzelhandel Mecklenburg-Vorpommern (520001150), veröffentlicht am 15.02.2013, zu Grunde gelegt:

- Bruttogehalt von 12,29 €/h (Vergütungsgruppe 4 bei abgeschlossener Berufsausbildung)
- Bruttogehalt von 10,47 €/h (Vergütungsgruppe 2 – angelernte Tätigkeit nach mind. 3 Mon. Einarbeitungszeit)

Die vereinfachte Berechnung des Leistungsanspruches wurde für eine alleinstehende Person sowie für eine Bedarfsgemeinschaft mit 3 Personen (Ehepaar mit Kind, bei einem Erwerbseinkommen) vorgenommen. In den Einzelspalten ist jeweils dargestellt, wie sich der Leistungsanspruch nach dem SGB II und damit das verfügbare Gesamteinkommen der Bedarfsgemeinschaft bei Erwerbseinkommen aus einer Tätigkeit mit einer Wochenarbeitszeit von 20, 30 und 39 Stunden ändern würde.

In dem Beispiel ist festzustellen, dass sich der Übergang von einer Teilzeit- zur Vollzeitbeschäftigung für die Bedarfsgemeinschaft mit Kind anders auswirkt als bei einer alleinstehenden Person. Für die Familie mit Kind (bei einem Erwerbseinkommen) bringt die Anhebung der Arbeitszeit etwa von 30 auf 40 Wochenstunden keinen finanziellen Vorteil, da ab einem Bruttoeinkommen von 1.500 € der Freibetrag gleich bleibt. Das über dem Freibetrag liegende Nettoeinkommen wird voll angerechnet und mindert die SGBII-Leistungen entsprechend.

Bei der Bewertung des Anreizes einer Anhebung der Arbeitszeit ist zusätzlich zu berücksichtigen, dass bei Bezug von nur geringen Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II) gewisse Vorteile (vergünstigte Beiträge / Eintrittsgelder, GEZ-Befreiung, Nutzung von Sozialkaufhäusern, Inanspruchnahme BuT etc.) bestehen. Diese Ansprüche würden bei vollständigem Wegfall des Leistungsanspruches nach dem SGB II ebenfalls entfallen.

Mit freundlichen Grüßen



Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin

Modellrechnung für Beschäftigte mit ergänzenden Leistungen nach dem SGB II (Erwerbsaufstocker)

Alleinstehend ohne Kind

Alg-Regelsatz	392,00 €	392,00 €	392,00 €
angemessener LUH-Richtwert Schwerin	332,55 €	332,55 €	332,55 €
passive Leistungen insgesamt	714,55 €	714,55 €	714,55 €

Arbeitnehmerbrutto	1.065,13 €	1.597,70 €	2.077,01 €
(Wochen-AZ bei TV Einzelhandel MV 12,29 €/Std, VG 4 - mit abgeschlossener Berufsausbildung)	20 h	30h	39h
netto	827,32 €	1.132,15 €	1.387,61 €
Freibetrag für Erwerbstätige (§ 11b SGB II)	266,51 €	300,00 €	300,00 €
auf AIGII und LUH anrechenbares Einkommen	540,81 €	832,15 €	1.087,61 €
Anspruch auf SGBII-Leistungen	173,74 €	0,00 €	0,00 €

Freibetrag nach § 11b SGB II			
erste 100 € anrechnungsfrei	100,00 €	100,00 €	100,00 €
zwischen 100 und 1.000 20% frei	160,00 €	160,00 €	160,00 €
über 1.000 bis 1.200 € 10% frei	5,51 €	20,00 €	20,00 €
Freibetrag gesamt	266,51 €	300,00 €	300,00 €

Abgaben Steuern und Sozialversicherung laut Spiegel-Online "Brutto-Rechner"

Brutto-Arbeitslohn	1.065,13 €	1.597,70 €	2.077,01 €
Lohnsteuer	18,58 €	121,58 €	231,58 €
Solidaritätszuschlag	0,00 €	6,69 €	12,74 €
Kirchensteuer	1,67 €	10,84 €	20,84 €
Krankenversicherung	87,34 €	131,01 €	170,31 €
Pflegeversicherung	13,58 €	20,37 €	26,48 €
Rentenversicherung	100,65 €	150,68 €	199,28 €
Arbeitslosenversicherung	15,98 €	23,97 €	31,16 €
Netto-Arbeitslohn	827,32 €	1.132,15 €	1.387,61 €

Anspruch auf SGBII-Leistungen	173,74 €	0,00 €	0,00 €
Nettoeinkommen	827,32 €	1.132,15 €	1.387,61 €
verfügbares Einkommen der Bedarfsgemeinschaft	1.001,06 €	1.132,15 €	1.387,61 €

verheiratet (1 Kind, 6 Jahre)

Bedarf eLb	345,00 €	345,00 €	345,00 €
Bedarf Partner des eLb	345,00 €	345,00 €	345,00 €
Bedarf Kind	255,00 €	255,00 €	255,00 €
angemessener LUH-Richtwert Schwerin	554,25 €	554,25 €	554,25 €
passive Leistungen insgesamt	1.499,25 €	1.499,25 €	1.499,25 €

Arbeitnehmerbrutto	1.065,13 €	1.597,70 €	2.077,01 €
(Wochen-AZ bei TV Einzelhandel MV 12,29 €/Std, VG 4 mit abgeschlossener Berufsausbildung)	20 h	30h	39h
netto	850,24 €	1.275,38 €	1.613,63 €
Freibetrag für Erwerbstätige (§ 11b SGB II)	266,51 €	330,00 €	330,00 €
auf AIGII und LUH anrechenbares Einkommen	663,73 €	945,38 €	1.283,63 €
Anspruch auf SGBII-Leistungen	935,52 €	553,89 €	215,62 €

Freibetrag nach § 11b SGB II			
erste 100 € anrechnungsfrei	100,00 €	100,00 €	100,00 €
zwischen 100 und 1.000 20% frei	160,00 €	160,00 €	160,00 €
über 1.000 bis 1.500 € 10% frei	5,51 €	50,00 €	50,00 €
Freibetrag gesamt	266,51 €	330,00 €	330,00 €

Abgaben Steuern und Sozialversicherung laut Spiegel-Online "Brutto-Rechner" (Lohnsteuerklasse II, 1 Kind)

Brutto-Arbeitslohn	1.065,13 €	1.597,70 €	2.077,01 €
Lohnsteuer	0,00 €	0,00 €	44,33 €
Solidaritätszuschlag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kirchensteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	87,34 €	131,01 €	170,31 €
Pflegeversicherung	10,92 €	15,38 €	21,29 €
Rentenversicherung	100,65 €	150,68 €	199,28 €
Arbeitslosenversicherung	15,98 €	23,97 €	31,16 €
Netto-Arbeitslohn	850,24 €	1.275,38 €	1.613,63 €

Anspruch auf SGBII-Leistungen	935,52 €	553,89 €	215,62 €
Nettoeinkommen	850,24 €	1.275,38 €	1.613,63 €
verfügbares Einkommen der Bedarfsgemeinschaft	1.785,76 €	1.829,25 €	1.829,25 €

Alleinstehend ohne Kind

Alg-Regelsatz	392,00 €	392,00 €	392,00 €
angemessener LUH-Richtwert Schwerin	332,55 €	332,55 €	332,55 €
passive Leistungen insgesamt	714,55 €	714,55 €	714,55 €

Arbeitnehmerbrutto	907,40 €	1.361,10 €	1.769,43 €
(Wochen-AZ bei TV Einzelhandel MV 10,47 €/Std, VG 2 - ungelernt, einfachere Tätigkeiten)	20 h	30h	39h
netto	722,06 €	1.009,43 €	1.222,82 €
Freibetrag für Erwerbstätige (§ 11b SGB II)	261,48 €	300,00 €	300,00 €
auf AIGII und LUH anrechenbares Einkommen	460,58 €	709,43 €	922,82 €
Anspruch auf SGBII-Leistungen	253,97 €	5,12 €	0,00 €

Freibetrag nach § 11b SGB II			
erste 100 € anrechnungsfrei	100,00 €	100,00 €	100,00 €
zwischen 100 und 1.000 20% frei	161,48 €	160,00 €	160,00 €
über 1.000 bis 1.200 € 10% frei		20,00 €	20,00 €
Freibetrag gesamt	261,48 €	300,00 €	300,00 €

Abgaben Steuern und Sozialversicherung laut Spiegel-Online "Brutto-Rechner"

Brutto-Arbeitslohn	907,40 €	1.361,10 €	1.769,43 €
Lohnsteuer	0,00 €	67,58 €	161,75 €
Solidaritätszuschlag	0,00 €	0,00 €	8,50 €
Kirchensteuer	0,00 €	6,09 €	14,56 €
Krankenversicherung	74,41 €	111,61 €	145,09 €
Pflegeversicherung	11,67 €	17,35 €	22,58 €
Rentenversicherung	85,75 €	128,62 €	167,21 €
Arbeitslosenversicherung	13,61 €	20,42 €	26,54 €
Netto-Arbeitslohn	722,06 €	1.009,43 €	1.222,82 €

Anspruch auf SGBII-Leistungen	253,97 €	5,12 €	0,00 €
Nettoeinkommen	722,06 €	1.009,43 €	1.222,82 €
verfügbares Einkommen der Bedarfsgemeinschaft	976,03 €	1.014,55 €	1.222,82 €

verheiratet (1 Kind, 6 Jahre)

Bedarf eLb	345,00 €	345,00 €	345,00 €
Bedarf Partner des eLb	345,00 €	345,00 €	345,00 €
Bedarf Kind	255,00 €	255,00 €	255,00 €
angemessener LUH-Richtwert Schwerin	554,25 €	554,25 €	554,25 €
passive Leistungen insgesamt	1.499,25 €	1.499,25 €	1.499,25 €

Arbeitnehmerbrutto	907,40 €	1.361,10 €	1.769,43 €
(Wochen-AZ bei TV Einzelhandel MV 10,47 €/Std, VG 2 ungelernt, einfachere Tätigkeiten)	20 h	30h	39h
netto	724,33 €	1.086,49 €	1.408,44 €
Freibetrag für Erwerbstätige (§ 11b SGB II)	261,48 €	316,11 €	330,00 €
auf AIGII und LUH anrechenbares Einkommen	482,85 €	770,38 €	1.078,44 €
Anspruch auf SGBII-Leistungen	1.036,40 €	728,87 €	420,61 €

Freibetrag nach § 11b SGB II			
erste 100 € anrechnungsfrei	100,00 €	100,00 €	100,00 €
zwischen 100 und 1.000 20% frei	161,48 €	160,00 €	160,00 €
über 1.000 bis 1.500 € 10% frei		36,11 €	50,00 €
Freibetrag gesamt	261,48 €	316,11 €	330,00 €

Abgaben Steuern und Sozialversicherung laut Spiegel-Online "Brutto-Rechner" (Lohnsteuerklasse II, 1 Kind)

Brutto-Arbeitslohn	907,40 €	1.361,10 €	1.769,43 €
Lohnsteuer	0,00 €	0,00 €	4,00 €
Solidaritätszuschlag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kirchensteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	74,41 €	111,61 €	145,09 €
Pflegeversicherung	9,30 €	13,59 €	18,14 €
Rentenversicherung	85,75 €	128,62 €	167,21 €
Arbeitslosenversicherung	13,61 €	20,42 €	26,54 €
Netto-Arbeitslohn	724,33 €	1.086,49 €	1.408,44 €

Anspruch auf SGBII-Leistungen	1.036,40 €	728,87 €	420,61 €
Nettoeinkommen	724,33 €	1.086,49 €	1.408,44 €
verfügbares Einkommen der Bedarfsgemeinschaft	1.760,73 €	1.815,38 €	1.829,25 €